

Schulleiterin verklagt Senat wegen Inklusion

Beitrag von „Frappier“ vom 25. September 2018 22:10

Zitat von Ratatouille

Die Inklusionskinder durften das Gymnasium verlassen, weil sie nicht adäquat betreut und beschult werden konnten.

<https://www.ardmediathek.de/tv/ttt-titel-t...mentId=56289440>

Am Ende des Beitrags wird es echt auf den Punkt gebracht seitens des Vaters: es ging nie um die echten Bedürfnisse dieses Jungen, sondern um bloßes Durchsetzen. Der Junge hatte ein paar furchtbare Wochen dort, weil gescheitertes Personal eben nicht auf Bäumen wächst. Jetzt bekommen die Eltern die Wunschscheule doch, wo nicht ein oder zwei Kinder völlig vereinzelt beschult werden. Das ist genau das, was wir auch immer beobachten und worunter einige SuS einfach sehr leiden!

Das Kultusministerium hat sich von der Realität völlig entfernt - sieht man ja so schön im Beitrag; sie weiß nichts - und macht da irgendwie ein eigenes Ding völlig losgekoppelt von allem. Genau heute haben wir in der Teamsitzung ein Schreiben vom Ministerium bezüglich unseres Bereiches diskutiert und keiner weiß, was die eigentlich von uns wollen - nicht mal unsere Leitung. Das hängt völlig im luftleeren Raum wie so oft.